

Department Biologie II <small>(Department, Institut, oder Dienststelle)</small>	An die Geschäftsstelle / die Verwaltung	Datum
	Erklärung zur Auftragsvergabe (ab 2.500,- € Brutto-Auftragswert)	

Auftraggeber:	Lehrstuhl/Einrichtung	/
	Bearbeiter (Besteller) / Telefon	

Art der Leistung	(kurze Beschreibung der vergebenen Leistung)
------------------	--

Rechtsgrundlage	<p>I. Laut Korruptionsbekämpfungsrichtlinie (KorruR) der Bayerischen Staatsregierung, sind bei allen Aufträgen (ab 2.500 € inkl. MwSt., Skonto und Rabatt) Listen mit Angaben über den Gegenstand und Umfang der Vergabe, Auftragnehmer, Name des Bestellers und den Grund über die Verfahrenswahl (hier Position ❷ beschränkte Ausschreibung <u>oder</u> Position ❸ freihändige Vergabe) zu führen.</p> <p>II. Zusätzlich sind nach §3 der VOL/A, alle Aufträge ab 25.000 € (inkl. MwSt.) grundsätzlich durch folgende Maßnahmen zu vergeben:</p> <p>❶. Durch „Öffentliche Ausschreibung“ im vorgeschriebenen Verfahren nach öffentlicher Aufforderung einer unbeschränkten Zahl von Unternehmen zur Einreichung von Angeboten (siehe VOL/A § 3 Ziffer 2). Oder falls die Natur des Geschäfts oder besondere Umstände eine Ausnahme rechtfertigen;</p> <p>❷. Durch „Beschränkte Ausschreibung“ im vorgeschriebenen Verfahren nach Aufforderung einer beschränkten Zahl von Unternehmen (mind. 5, möglichst bis zu 15) zur Einreichung von Angeboten (siehe VOL/A § 3 Ziffer 3 a) – d) und § 4)). oder</p> <p>❸. In <u>Ausnahmefällen</u> durch Freihändige Vergabe (hier sollten aber mind. 3 Angebote vorher eingeholt worden sein) ohne vorheriges Verfahren (siehe VOL/A §3 Ziffer 4 und §4). Die vollständige Verdingungsordnung (VOL), kann im Internet unter http://www.bmwi.de abgerufen werden.</p> <p>Des weiteren sind Liefer- u. Dienstleistungsaufträge ab einem Schwellenwert von 200.000 € Netto „EU-weit“ auszuschreiben. (zusätzlich gilt hier § 1a, Abschnitt 2 VOL/A) <small>(Achtung! Hier liegt eine weitere Melde- und Berichtspflicht nach § 30a Nr. 2 VOL/A durch den Auftraggeber vor. Meldevordrucke sind unter http://www.stmwt.bayern.de abrufbar. Außerdem ist hier auch eine Meldung beim Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaft (§§ 28a VOL/A) notwendig!)</small></p> <p>Das gesamte Vergabeverfahren ist schriftlich zu dokumentieren!</p>
-----------------	---

Erklärung zu ❶.	Der Auftrag wurde „ öffentlich “ ausgeschrieben Die Erteilung des Auftrages, erfolgte darauf hin	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN	Anzahl der eingegangenen Angebote
		<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN	
	Die Veröffentlichung der Ausschreibung erfolgte im:			

Erklärung zu ❷.	Der Auftrag wurde „ beschränkt “ ausgeschrieben Die Erteilung des Auftrages, erfolgte darauf hin	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
		<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
	Anzahl der zur Angebotsabgabe aufgeforderten Firmen		
	Anzahl der eingegangenen Angebote		
	Anzahl der geprüften bzw. gewerteten Angebote		

Erklärung zu ❸.	Das Angebots- bzw. Ausschreibungsverfahren nach § 3 Ziffer 2 u. 3 VOL/A entfiel- Begründung:
	<p>a) es wurde eine Freihändige Vergabe mit Einholung von mindestens 3 Angeboten durchgeführt, weil</p> <p><input type="checkbox"/> der Auftragswert einschl. Umsatzsteuer. <u>unter</u> 25.000,- € lag</p> <p><input type="checkbox"/> die Leistungen besondere schöpferische Fähigkeiten erforderten ¹⁾</p> <p><input type="checkbox"/> es sich um eine vorteilhafte Gelegenheit handelte ¹⁾</p> <p><input type="checkbox"/></p>

1)erläuternde Begründung bitte am Ende der Erklärung zu 3. eintragen

